	Objektkatalog für das Straßen- und Verkehrswesen Schema Statische wegweisende / verkehrsregelnde Beschilderung	Seite: 1 von 5 Name: D016 Stand: 15.10.1999
--	---	--

Statische wegweisende / verkehrsregelnde Beschilderung			D016.doc
Datum	Versionsnr.	Beschreibung der Änderungen	
15.10.1999	1.000	Erste Version des OKSTRA verabschiedet.	

Statische wegweisende Beschilderung

Begriffsdefinition und Grundlagen

Unter dem Begriff der „statischen wegweisenden Beschilderung“ sind alle Wegweiser mit statischen Inhalten im nach ASB klassifizierten Netz zusammengefaßt worden. Es handelt sich dabei zwar nicht direkt um Verkehrsdaten, die wegweisende Beschilderung wurde aber gemäß Absprache mit dem Auftraggeber gemeinsam mit der statischen verkehrsregelnden Beschilderung (siehe Kapitel 0) in das Teilprojekt 3 des OKSTRA integriert.

Grundlage der Modellierung war neben den Richtlinien für die wegweisende Beschilderung auf Autobahnen bzw. auf Bundesstraßen, der Straßenverkehrsordnung sowie den Vorschriften bzw. Richtlinien für die Aufstellvorrichtungen die im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr erstellte Pilotstudie „AIS-neu“ vom Januar 1996 (siehe hierzu auch Hinweise in den zugehörigen Objektkatalogauszügen).


Modellierungsgrundlagen und -stufen

Bei der Modellierung des Hauptobjektes „Statische wegweisende Beschilderung“ sind als untergeordnete Objekte folgende Unterteilungen vorhanden (zur besseren Verdeutlichung der Zusammenhänge):

- Standort/Wegweiser,
- Wegweisertafel mit Entscheidungspunkten,
- Wegweiserbild,
- technische Ausführung,
- Fahrtrichtung WB,
- Straßenpunkt sowie
- Einzugsbereich.

Dabei sind unter dem Objekt „Standort/Wegweiser“ bis auf den Straßenpunkt alle Aussagen zur Lage und äußeren Form des Wegweisers zusammengefaßt. Im einzelnen sind dies

- Numerierung,
- Position,
- Netzzuordnung WB,
- Aufstellung,
- richtungsbezogene Ausführung,
- Funktion,
- StVO-Nummer und

	Objektkatalog für das Straßen- und Verkehrswesen Schema Statische wegweisende / verkehrsregelnde Beschilderung	Seite: 2 von 5 Name: D016 Stand: 15.10.1999
--	---	--

- Farbe

des Wegweisers mit den gemäß dem Objektkatalog festgelegten Ausprägungen.

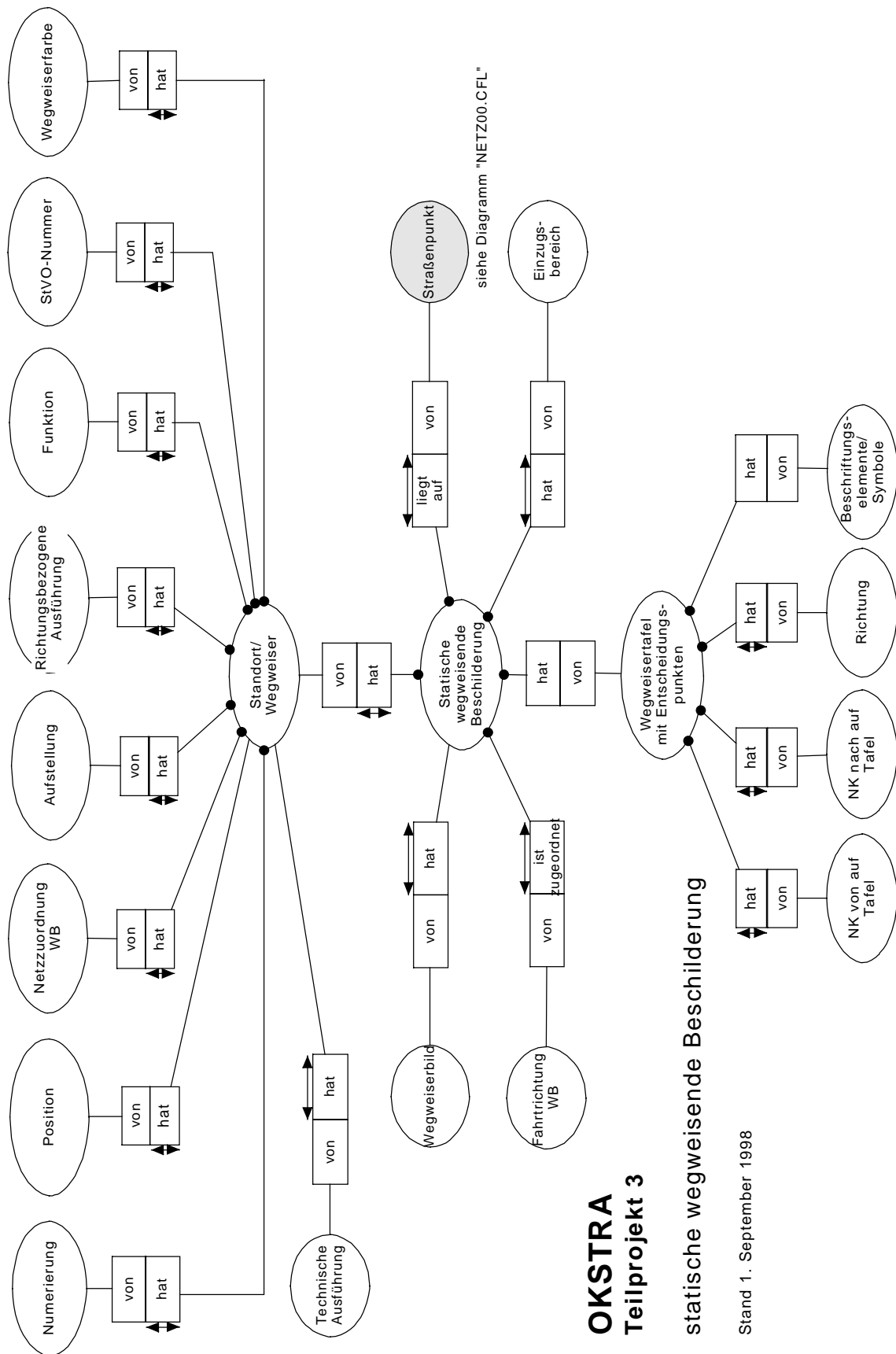
Hinter dem Objekt „Wegweisertafel mit Entscheidungspunkten“ verbergen sich alle wesentlichen Aussagen zum Inhalt der Wegweisertafel selbst. Im einzelnen sind dies


- Informationen zu den jeweiligen Von- und Nach-Netzknoten (nicht raumbezogen, sondern nur als Tafelangabe),
- Richtungsangaben sowie
- Aussagen zu den Beschriftungselementen und - falls vorhanden - Schildersymbolen.

Bemerkungen

Da es sich bei „AIS-neu“ um die Studie eines einzelnen Schilderherstellers handelt, OKSTRA aber möglichst allgemeingültig sein soll, ist es notwendig, einige Informationen unabhängig von der Studie zu beschreiben. Deshalb wurde z.B. der „Straßenpunkt“ zur eindeutigen Lagebestimmung des Wegweisers festgelegt. Hinsichtlich des Wegweiserbildes sei hier auf die bei der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) vorliegenden Bildtafeln verwiesen. Diese werden in regelmäßigen Abständen aktualisiert. Ob später eine Erweiterung des Klassifizierungsrahmens auf das nicht ASB-referenzierte Netz erfolgen muß und kann, ist noch offen. Zunächst soll der gewählte Ansatz dazu dienen, einheitliche Definitionen für die Wegweiser im klassifizierten Netz vorzugeben, da hier meist ausreichende Informationen vorliegen.

Die vom TP 1 unabhängige Beschreibung der Netzzuordnungen ist notwendig, da es sich um eine Schilderinhaltsbeschreibung handelt, die keine direkte räumliche Komponente hat.



	Objektkatalog für das Straßen- und Verkehrswesen Schema Statische wegweisende / verkehrsregelnde Beschilderung	Seite: 4 von 5 Name: D016 Stand: 15.10.1999
--	---	--

Statische verkehrsregelnde Beschilderung

Begriffsdefinition und Grundlagen

Unter dem Begriff der „statischen verkehrsregelnden Beschilderung“ sind alle statischen Schilder mit Inhalten zur Verkehrsregelung im ASB-referenzierten Netz zusammengefaßt worden. Hauptgrundlage der Modellierung war die Straßenverkehrsordnung. Ansonsten ist die Struktur angelehnt an diejenige der wegweisenden Beschilderung.

Modellierungsgrundlagen und -stufen

In der untergeordneten Objektstufe sind für das Objekt „Statische verkehrsregelnde Beschilderung“ folgende Eigenschaften bzw. Zuordnungen definiert:

- Standort/Beschilderung,
- Gültigkeitsbereich VRB,
- Fahrtrichtung WB,
- technische Ausführung und
- Straßenpunkt.

Dabei entsprechen die weiteren Untergliederungen des Objektes „Standort/Beschilderung“ in etwa denjenigen der wegweisenden Beschilderung (Numerierung, Position, Aufstellart, richtungsbezogene Ausführung, verkehrsregelnde Funktion und StVO-Zuordnung). Hinsichtlich des Gültigkeitsbereiches unterscheidet man zwischen

- räumlichen,
- zeitlichen,
- verkehrsartabhängigen und
- verkehrssituationsabhängigen

Gültigkeitsbereichen.

Bemerkungen

Wie bereits erwähnt, ist die Modellierung der verkehrsregelnden an die der wegweisenden statischen Beschilderung angelehnt. Dies ist sinnvoll, da sich die Grundvoraussetzungen ähneln und es bisher noch keine EDV-technischen Ansätze zur Katalogisierung von verkehrsregelnden Schildern gibt. Erschwerend kommt hinzu, daß es sehr viele und sehr unterschiedliche Schilder gibt und der Bestand sich

- durch zeitlich begrenzte Anordnungen oder
- durch Änderung von Anordnungen

ständig verändert. Daher sollte für den OKSTRA ein einheitlicher Ansatz für die gesamte statische Beschilderung im ASB-referenzierten Netz verfolgt werden.

